



## Natura 2000 - Verträglichkeitsprüfung Technisches Gutachten

- **Titel des zu begutachtenden Projekts/Plans:** *Abbruch und Wiederaufbau der Kochhütte sowie Bodenverbesserungsarbeiten auf der GP. 1043 – K.G. Truden*
- **Betroffene Gemeinden:** *Truden im Naturpark*
- **Kodex des Natura 2000 Gebietes:** IT3110036  SIC/GGB  ZPS/BSG  ZSC/BSG
- **Eingangsdatum und Protokollnummer des Projekts/Plans:** *02.01.2019, Prot. Nr. 0002753*
- **Eingangsdatum und Protokollnummer der Anlage F:** *02.01.2019, Prot. Nr. 0002753*
- **Kommission / WorkFlow:** *LSK / 2*
- **Begutachter:** *Dr. Valentin Schroffenegger* **Datum:** *04.01.2019*

### **Teil 1 - Screening**

- **Zusammenfassende Begutachtung der eingereichten Unterlagen:**  
(Beurteilung der Punkte 1.1-3.2 der Anlage C: ob genügend dokumentiert, Unterlagen fehlen, etc.)  
*Die Unterlagen, die eingereicht wurden, reichen aus, um das Verträglichkeitsgutachten zu erstellen.*
- **Zusammenfassende Beschreibung:**  
**Vereinbarkeit der Eingriffe mit den Erhaltungszielen** (evtl. Übereinstimmung mit dem Managementplan) hinsichtlich der Qualität, Wichtigkeit und Verletzlichkeit des Natura 2000 Gebietes:  
  
*Das vorliegende Projekt sieht den standortgerechten Abbruch und Wiederaufbau der bestehenden ortsüblichen Kochhütte auf der Gp. 1043, K.G. Truden, die Entsteinung der umliegenden Bergwiese samt Einbau eines Betonrohrs zur Überfahrt eines Rinnsals, die ordentliche Instandhaltung des vorhandenen Grabens sowie die Rodung und Entstockung einer Fichte vor.*  
  
*Nachdem die bestehende Hütte einsturzgefährdet ist und in unmittelbarem Zusammenhang mit der Bewirtschaftung der umliegenden Bergwiesen und Waldflächen steht und eine Entfernung von Steinen und Findlingen notwendig ist, um eine Fortführung der extensiven Bewirtschaftung der umliegenden Bergwiesenfläche (ca. 0,4 ha) zu gewährleisten, sind diese Arbeiten aus naturschutztechnischen Gründen sinnvoll.*  
  
*Der von diesem Projekt unmittelbar betroffene Lebensraum befindet sich im Teilgebiet 5 „Cislon“ im Naturpark Trudner Horn und ist von verschiedenen Lebensräume geprägt. Der Bereich unmittelbar um die Kochhütte wird durch Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum) (9130) mit gutem Erhaltungszustand geprägt. Die umliegende Bergwiese wird hingegen geprägt durch Bereiche, die Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und tonig-schluffigen Böden (Molinion caeruleae) (6410) mit mittel bis schlechtem Erhaltungszustand zugerechnet werden und Bereichen, die keinem FFH-Lebensraum zugeordnet werden können.*

*Die Arbeiten sind auf einige Monate begrenzt.*



*Durch diese Vorhaben sind keine negativen Auswirkungen auf das betroffene Natura 2000 Gebiet zu erwarten. Es sind auch keine Beeinträchtigungen der Erhaltungsziele zu erwarten.*

*Insgesamt ist somit für das Natura-2000-Gebiet mit keinen negativen Auswirkungen zu rechnen, bzw. werden die Lebensräume aufgrund derer das Natura-2000-Gebiet ausgewiesen worden ist, nicht nachweislich negativ verändert.*

- **Erklärung der Verträglichkeit oder Nichtverträglichkeit:**

(oder hat der Plan/das Projekt in Zusammenhang mit anderen Plänen oder Projekten erhebliche Auswirkungen auf die Erhaltungsziele des Gebietes? Art. 6 Abs. 1 oder 2 der Richtlinie 92/43/EWG)

Falls: **Nein = positives Gutachten- Teil 2 ist nicht mehr auszufüllen**

**Ja = negatives Gutachten - Vertiefung der Verträglichkeitsprüfung notwendig  
->Teil2 ausfüllen)**

*Das Projekt hat keine Auswirkungen auf das Natura-2000-Gebiet und dessen primäre Erhaltungsziele.  
Das Gutachten wird als positiv bewertet und das Projekt für verträglich erachtet.*

Ort, Datum:  
Bozen, 04.01.2019

Unterschrift des Begutachters  
(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)